



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg

E-Mail: mp-ojs@opoce.cec.eu.int

Fax: (352) 29 29 42 670

Infos & Online-Formulare: <http://simap.eu.int>

BEKANNTMACHUNG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Bezeichnung: Landesarchiv Baden-Württemberg		
Postanschrift: Eugenstraße 7		
Ort: Stuttgart	Postleitzahl: 70182	Land: Deutschland
Kontaktstelle(n):		Telefon:
Bearbeiter: Frau Gabriele Schiefer		+49 711/212-4240 oder -4280
E-Mail: verwaltung@la-bw.de		Fax +49 711/212-4283
Internet-Adresse(n) (falls zutreffend) Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.landearchiv-bw.de		
Adresse des Beschafferprofils (URL): -		

Weitere Auskünfte erteilen: <input checked="" type="checkbox"/> die oben genannten Kontaktstellen <input type="checkbox"/> andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: Die Unterlagen werden auf den Internetseiten unter: www.landearchiv-bw.de/leo_vergabe zum Abruf bereitgestellt.
Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: <input checked="" type="checkbox"/> die oben genannten Kontaktstellen <input type="checkbox"/> andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT (EN)

<input type="checkbox"/> Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen <input type="checkbox"/> Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene <input checked="" type="checkbox"/> Regional- oder Lokalbehörde <input type="checkbox"/> Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene <input type="checkbox"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts <input type="checkbox"/> Europäische Institution /Agentur oder <input type="checkbox"/> internationale Organisation Sonstiges (bitte angeben):	<input type="checkbox"/> Allgemeine öffentliche Verwaltung <input type="checkbox"/> Verteidigung <input type="checkbox"/> Öffentliche Sicherheit und Ordnung <input type="checkbox"/> Umwelt <input type="checkbox"/> Wirtschaft und Finanzen <input type="checkbox"/> Gesundheit <input type="checkbox"/> Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen <input type="checkbox"/> Sozialwesen <input type="checkbox"/> Freizeit, Kultur und Religion <input checked="" type="checkbox"/> Bildung <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte angeben):
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:

Beschaffung, Entwicklung und Aufbau eines landeskundlichen Informationssystems für Baden-Württemberg (LEO-BW).

II.1.2) Art des Auftrages sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie - Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags - oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

(a) Bauleistung <input type="checkbox"/>	(b) Lieferung <input type="checkbox"/>	(c) Dienstleistung <input checked="" type="checkbox"/>
Ausführung <input type="checkbox"/> Planung und Ausführung <input type="checkbox"/> Erbringung von Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen <input type="checkbox"/>	Kauf <input type="checkbox"/> Leasing <input type="checkbox"/> Miete <input type="checkbox"/> Mietkauf <input type="checkbox"/> Eine Kombination davon <input type="checkbox"/>	Dienstleistungskategorie: Nr. 7
Hauptausführungsort _____ _____	Hauptausführungsort _____ _____	Hauptort der Dienstleistung Stuttgart, Baden-Württemberg, Deutschland
NUTS-Code: <input type="text"/>	NUTS-Code: <input type="text"/>	NUTS-Code: DE110

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)
 Abschluss einer Rahmenvereinbarung

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
 Zahl oder, falls zutreffend, Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten

Laufzeit der Rahmenvereinbarung: in Jahren _____ oder Monaten _____

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; in Zahlen):

Geschätzter Wert ohne MwSt.: _____ Währung EUR

ODER Spanne von - Währung: EUR

Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge (falls möglich): _____

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Unter der Federführung des Landesarchives Baden-Württemberg soll bis März 2012 eine Plattform aufgebaut werden, die Basisinformationen zum Land Baden-Württemberg, seinen Regionen, Städten und Gemeinden, für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Landes im Internet bereit stellt. Dabei sollen künftig Inhalte aus Datenbanken zahlreicher Landeseinrichtungen in einem einzigen Informationssystem zusammengeführt und veröffentlicht werden. Kerndaten aus Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft, Gegenwart und (Kunst-) Geschichte, erweitert um Abbildungen, Grafiken und Karten, Literatur und Quellen sollen über das neu zu errichtende Informationssystem abrufbar sein. Wissenschaftlich Forschende erhalten über das Informationssystem einen optimalen Zugang zu landeskundlichen Basisinformationen. Auch für den Schulunterricht bietet LEO eine breite Palette von Materialien. Allen Nutzern werden unentgeltlich hochwertige Informationen über das Land Baden-Württemberg – sowohl aktuell als auch historisch – auf zeitgemäße Weise zur Verfügung gestellt.

Das Projekt ist ein Teil der von der Baden-Württembergischen Landesregierung unterstützten Medienoffensive und gehört zu den Aktivitäten des Landes im Bereich E-Government.

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Beschaffung, Entwicklung, Aufbau und Inbetriebnahme eines über das Internet zugänglichen, landeskundlichen Informationssystems für Baden-Württemberg (Projekt LEO-BW). Der Auftragnehmer hat insbesondere folgende Leistungen zu erbringen:

- Erstellung eines Fachfeinkonzeptes zum Gesamtsystems LEO-BW,
- Planung der einzusetzenden Hardware (Hardware Sizing),
- Bereitstellung der erforderlichen Hardware,
- Projektmanagement,
- Softwareentwicklung (inkl. Dokumentation),
- übergreifende Beratungsleistungen beim Auftraggeber,
- Schulungsleistungen
- Systemservice (Aufrechterhaltung und/oder Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft).

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	72.00.00.00-5	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
Ergänzende Gegenstände	72.21.21.60-8	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	72.21.22.00-1	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	72.10.00.00-9	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>
	72.54.10.00-9	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja Nein

II.1.8) Aufteilung in Lose Ja Nein

(Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

nur für ein Los für ein oder mehrere Lose für alle Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Ja Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. - umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

Geschätztes Abrufvolumen: ca. 1.000 Personentage.
Geschätzte Hardwarekosten: ca. EUR 100.000,-
Vertragslaufzeit ca. 1,5 Jahre (bis Ende Juni 2012).
Abnahmebereitschaft bezogen auf das Gesamtsystem ab Dezember 2011.

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen): 1.100.000,- Währung: EUR (ohne Optionen)
oder Spanne von _____ Währung:

II.2.2) Optionen (falls zutreffend):

Ja Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:

in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend): oder Spanne: von bis

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:

in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Dauer in Monaten oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

oder Beginn: unmittelbar nach Zuschlag

Ende: 30.06.2012

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten (falls zutreffend)
Keine _____

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)
Keine _____

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend)
Keine _____

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung (falls zutreffend) Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>
Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen :

- a) Eigenerklärung des Bieters, aus der hervorgeht, dass er nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt, insbesondere dass die in § 6 EG Absatz 4 Buchstaben a) bis g) VOL/A aufgeführten Ausschlussgründe für ihn nicht zutreffen, und er im Vergabeverfahren keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf seine Eignung abgegeben hat.
- b) Aktuelle (nicht älter als sechs Monate) Auskunft aus dem Gewerbezentralregister bzw. Bundeszentralregister für alle Einzelunternehmer (oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde),
- c) Aktuelle (nicht älter als sechs Monate) Auskunft aus dem Handelsregister,
- d) Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass über das Vermögen des Bieters weder ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde oder ein Antrag auf Eröffnung gestellt wurde, noch dass sich der Bieter in Liquidation befindet,
- e) Eigenerklärung des Bieters, aus der hervorgeht, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß nachgekommen ist,
- f) Eigenerklärung des Bieters, aus der hervorgeht, dass weder im Betrieb des Bieters Schwarzarbeit stattfindet noch dass Angehörige des Unternehmens im Zusammenhang mit der Tätigkeit für das Unternehmen nach dem Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften verurteilt worden sind ,
- g) Eigenerklärung des Bieters, aus der hervorgeht, dass nur solche Mitarbeiter eingesetzt werden, die nachweislich keine schwere Verfehlung begangen haben, die die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellen und die nicht die „Technologie von L. Ron Hubbard“ anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten,
- h) Nachweis einer Vermögensschadenshaftpflichtversicherung (Mindestdeckungssumme für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in Höhe von 500.000 Euro je Schadensfall.),
- i) Eigenerklärung des Bieters, aus der hervorgeht, dass alle Personen, die vom Bieter mit der Bearbeitung des Angebotes betraut sind, die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz beachten und alle im Rahmen des Vergabeverfahrens erlangten Informationen, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse vertraulich behandeln, insbesondere nicht an Dritte weitergeben oder in sonstiger Weise verwendet.

(Alle weiteren Details sind der Vergabeunterlage zum Verfahren zu entnehmen.)

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Unternehmensdarstellung
- b) Durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten drei Jahre bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand
- c) Bankauskunft bzw. Bankerklärung

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

(Alle weiteren Details sind der Vergabeunterlage zum Verfahren zu entnehmen.)

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Angabe von vier Referenzprojekten des Unternehmens aus den letzten fünf Jahren mit Bezug zum Ausschreibungsgegenstand,
- b) Projektmitarbeiter,
- c) Referenzprojekte der Mitarbeiter,
- e) Qualitätssicherung im Unternehmen,
- f) Eigenerklärung bezüglich Verpflichtungsgesetz

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

(Alle weiteren Details sind der Vergabeunterlage zum Verfahren zu entnehmen.)

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend):

Ja Nein

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Ja Nein

Wenn ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der

Ja Nein

Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart			
Offenes Verfahren	<input checked="" type="checkbox"/>		
Nichtoffenes Verfahren	<input type="checkbox"/>		
Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren	<input type="checkbox"/>	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens: _____	
Verhandlungsverfahren	<input type="checkbox"/>	Bewerber sind bereits ausgewählt worden	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
		Wenn ja , bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen Angeben	
Beschleunigtes Verhandlungsverfahren	<input type="checkbox"/>	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens: _____	
Wettbewerblicher Dialog	<input type="checkbox"/>		
IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)			
Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>			
ODER geplante Mindestzahl 3 und, falls zutreffend, Höchstzahl			
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:			
Siehe Teilnahmeunterlagen.			
IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs (Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)			
Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote			Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot **in Bezug auf:**

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Vergabeunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1. _____	_____	6. _____	_____
2. _____	_____	7. _____	_____
3. _____	_____	8. _____	_____
4. _____	_____	9. _____	_____
5. _____	_____	10. _____	_____

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt Ja Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

7518.4-1/LEO/2

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags Ja Nein

Wenn ja,

Vorinformation Bekanntmachung über ein Beschafferprofil

Bekanntmachungsnummer im ABl: /S - vom /TT/MM/JJJJ (TT/MM/JJJJ)

Sonstige frühere Bekanntmachungen (falls zutreffend)

Bekanntmachungsnummer im ABl: /S - vom /TT/MM/JJJJ (TT/MM/JJJJ)

Bekanntmachungsnummer im ABl: /S - vom /TT/MM/JJJJ (TT/MM/JJJJ)

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Vergabe-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderungen von oder Einsicht in Unterlagen

Tag: (tt/mm/jjjj)

Uhrzeit: Uhr

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Ja Nein

Wenn ja, Preis (in Zahlen): _____ Währung: _____

Zahlungsbedingungen und -weise: _____

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 20.10.2010 (tt/mm/jjjj)

Uhrzeit: 12.00 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber
(falls bekannt) (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: - (tt/mm/jjjj)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

ES	CS	DA	DE	ET	EL	EN	FR	IT	LV	LT	HU	MT	NL	PL	PT	SK	SL	FI	SV
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sonstige: _____

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis: 31.03.2011 (tt/mm/jjjj)

ODER Frist in Monaten oder Tagen (ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 22.10.2010 (tt/mm/jjjj)

Uhrzeit: _____

Ort (falls zutreffend): _____

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

Ja Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: _____

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Ja Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt: _____

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls zutreffend)

Das Vergabeverfahren wird gemäß VOL/A 2009 als offenes Verfahren durchgeführt. Das gesamte Vergabeverfahren wird in deutscher Sprache geführt. Werden die in den Abschnitten III.2.1), III.2.2) und III.2.3) und in der Vergabeunterlagen geforderten Nachweise, Angaben, Erklärungen, Referenzen und Unterlagen bis einschließlich 20.10.2010, 12:00 Uhr, (Fristende für den Eingang der Angebote) nicht vorgelegt, kann das Angebot aus formalen Gründen ausgeschlossen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei neuen Dienstleistungen, die in der Wiederholung gleichartiger Leistungen bestehen, weitere Aufträge im Wege des Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb nach § 3 EG Absatz 4 Buchstabe g VOL/A an das Unternehmen vergeben werden können, das den ersten Auftrag erhalten hat.

Für alternative Hauptangebote, die zwar sämtliche Einzelkriterien berücksichtigen und neben dem eigentlichen Hauptangebot abgegeben werden, erfolgt keine Berücksichtigung in diesem Vergabeverfahren.

Alle nicht berücksichtigten Bieter werden gemäß § 101a Abs.1 GWB vor Zuschlagserteilung über die Ablehnung ihrer Bewerbung informiert.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Baden-Württemberg
beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Karl-Friedrich-Str. 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76247

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721/926-4049, -4065, -3112

Internet-Adresse (URL): www.rp-karlsruhe.de

Fax: +49 721/926-3985

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

E-Mail:

Telefon:

Internet-Adresse (URL):

Fax:

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 ODER ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein im Vergabeverfahren erkannter Verstoß gegen Vergabevorschriften muss vom Antragsteller gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich, d.h. ohne schuldhaftes Zögern, gerügt werden. Der Antragsteller ist regelmäßig mit seinem Vorbringen präkludiert, wenn er nach Kenntnis des Vergabeverstoßes mehr als 7 Kalendertage rügelos verstreichen lässt.

Unabhängig hiervon müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in der Bekanntmachung oder in der Vergabeunterlage erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, § 107 Abs. 3 GWB.

Die Vergabestelle weist explizit darauf hin, dass ein Antrag vor der zuständigen Vergabekammer gem. § 107 Abs. 3 Nr.4 GWB unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesarchiv Baden-Württemberg

Postanschrift: Eugenstraße 7

Ort: Stuttgart

Postleitzahl: 70182

Land: Deutschland

E-Mail: verwaltung@la-bw.de

Telefon: +49 711/212-4280

Internet-Adresse (URL): www.landesarchiv-bw.de

Fax: +49 711/212-4283

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG: 30.08.2010 (tt/mm/jjjj)

ANHANG A**SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN****I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFT ERHÄLTICH SIND**

Offizielle Bezeichnung: Landesarchiv Baden-Württemberg

Postanschrift: Eugenstraße 7

Ort: Stuttgart

Postleitzahl: 70182

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Frau Gabriele Schiefer

+49 711/212-4240 oder -4280

E-Mail:
verwaltung@la-bw.de

Fax:
+49 711/212-4283

Internet-Adresse (URL): www.landesarchiv-bw.de

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN VERGABE-/AUSSCHREIBUNGS- UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN ERHÄLTICH SIND (EINSCHLIESSLICH UNTERLAGEN FÜR DEN WETTBEWERBLICHEN DIALOG UND EIN DYNAMISCHES BESCHAFFUNGSSYSTEM)

Offizielle Bezeichnung: Landesarchiv Baden-Württemberg

Postanschrift: Eugenstraße 7

Ort: Stuttgart

Postleitzahl: 70182

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Frau Gabriele Schiefer	Telefon: +49 711/212-4240 oder -4280
E-Mail: verwaltung@la-bw.de	Fax: +49 711/212-4283
Internet-Adresse (URL): www.landesarchiv-bw.de	

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU SENDEN SIND

Offizielle Bezeichnung: Landesarchiv Baden-Württemberg		
Postanschrift: Eugenstraße 7		
Ort: Stuttgart	Postleitzahl: 70182	Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Frau Gabriele Schiefer	Telefon: +49 711/212-4240 oder -4280	
E-Mail: verwaltung@la-bw.de	Fax: +49 711/212-4283	
Internet-Adresse (URL): www.landesarchiv-bw.de		

ANHANG B
ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS Nr.

Bezeichnung: _____

1) KURZE BESCHREIBUNG		
2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)		
	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/>
Ergänzende Gegenstände	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 50%; height: 20px;" type="text"/>
3) MENGE ODER UMFANG		
Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen): _____ Währung: _____ ODER Spanne von _____ bis _____ Währung: _____		
4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS (falls zutreffend)		
Laufzeit in Monaten <input style="width: 20px; height: 20px;" type="text"/> oder Tagen <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> (ab Auftragsvergabe)		
oder Beginn: <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> (tt/mm/jjjj)		
Ende: <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> (tt/mm/jjjj)		
5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN		

(Verwenden Sie ein Formular pro Los)